

Le Bourget du Lac, den 03. Juni 2013

RocTool schreibt Exklusivlizenz für Luftfahrtanwendungen aus

Erstmalig bietet RocTool einem führenden Unternehmen der Luftfahrtbranche die Möglichkeit, die RocTool Kühl- und Heiztechnologien „Heat & Cool“ im Rahmen einer weltweit gültigen Exklusivlizenz zu nutzen. Eingesetzt werden diese Technologien bereits insbesondere in der Elektronikindustrie, der Automobilbranche und dem Kosmetikbereich.

Nur ein einziges Großunternehmen wird die RocTool-Technologien nutzen können

Im Rahmen eines privatrechtlichen, „Tender“ genannten Versteigerungsverfahrens wird RocTool eine exklusive, weltweit gültige, unwiderrufliche und für die gesamte Patentlaufzeit gültige Pauschallizenz ausschreiben. Die Lizenz wird gegen eine Einmalzahlung ohne Royalties erteilt werden.

„Es ist das erste Mal, dass RocTool bereit ist, eine Lizenz zu vergeben, die nicht an Royalties gebunden ist. Angesichts der Besonderheiten der Luftfahrtindustrie (lange Qualifikationszeiten und relativ geringe Mengen), wird diese neue Lizenz einem großen Luftfahrtunternehmen Zugang zu hochleistungsfähigen Technologien ermöglichen und ihm damit die Gelegenheit bieten, sich einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil zu verschaffen“, erklärt Alexandre Guichard, CEO von RocTool.

Bahnbrechende und heiß begehrte Technologie



Die Exklusivlizenz umfasst mehrere „Heat & Cool“-Technologien von RocTool, darunter auch die Techniken 3iTech® und Cage System®, mittels derer die Produktivität bei der Verarbeitung von Kunst- oder Verbundwerkstoffen erheblich gesteigert werden kann: Hochtemperaturerhitzen (z. B. mit Peek, PPS etc.), Verkürzung der Durchlaufzeiten, Verbesserung der Energieeffizienz und bessere Temperaturkontrolle für leistungsstärkere mechanische Eigenschaften. Die Technologien von RocTool werden dem Luftfahrtunternehmen, das den Zuschlag erhalten wird, die Möglichkeit bieten, die Produktionsleistungen zu steigern, die Kosten zu senken und vor allem

mehr Flexibilität in der Produktion zu erreichen. „Man darf nicht vergessen, dass ein Flugzeugbauer mehrere Zehntausend Verbundwerkstoffartikel, aber nur sehr geringe Produktionsmengen pro Werkzeug hat ... **Die Aufheizzeit ist ein ganz entscheidender Faktor, wenn man ständig die Gussform wechseln muss. Mit RocTool dauert das Erhitzen der Gussformen nicht zwei Stunden, sondern weniger als eine Minute!**“, betont Alexandre Guichard.

RocTool hat eine Ausschreibung unter einer Auswahl an Industrieunternehmen der Luftfahrtbranche veröffentlicht, die sich insbesondere an Flugzeugbauer und -ausrüster wendet. Mit der Organisation dieses „Tenders“ und der anschließenden Auswahl des besten Angebots wurde eine unabhängige Kanzlei beauftragt.

www.roctool.com

Verfügbare Bilder

RocTool entwirft, entwickelt und vermarktet als Lizenzgeber innovative Verfahren für Schnellabformungen von Verbundwerkstoffen sowie das Spritzgießen von Kunststoffen und in naher Zukunft auch von Metallen. Diese Verfahren eröffnen neue Möglichkeiten im Bereich der industriellen Anwendungen sowohl in der Elektronikindustrie als auch in der Automobilbranche, der Kosmetikindustrie u. a. Im Jahr 2013 ist RocTool in Besitz von mehr als 80 Patenten und zählt 40 Lizenznehmer, von denen die große Mehrheit Hersteller oder Ausrüster aus der Elektronikindustrie sind, denn das Unternehmen erwirtschaftet derzeit 60 % seines Umsatzes mit den Branchenführern dieses Industriezweigs. Die anderen Hauptlizenznehmer stammen aus der Automobilbranche und dem Bereich der Massenprodukte. RocTool ist notiert an der Pariser Börse „NYSE Euronext Marché Libre“. Der Unternehmenssitz und das Forschungs- und Entwicklungszentrum befinden sich in Le Bourget du Lac (Savoie Technolac) in Frankreich. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Versuchs- und Vorführplattformen in Frankreich, Deutschland, Japan, Taiwan, den USA und in Italien.

Pressekontakt: Agence Apocope - Dorothee David und Justine Rohée
Tel.: ++33 (0)1 45 78 87 37 – E-Mail: presse@agenceapocope.com